

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 44 JOBANGEBOTE ! SEITE: 18 - 20

26. FEBRUAR 2020

WOCHE 9
 SI/AUFLAGE 33.242
 GESAMTAUFLAGE 85.562
 SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Der Hegau-Umzug in Hausen war wohl gelungen Seite 2
 Mit der »Hex-Air« ab in närrische Lüfte Seite 3
 Frühlingsstart beim 1. FC Rielasingen-Arlen Seite 7
 Rathausentmachtung bringt politische Einstimmigkeit Seite 15
 Die Singener Krankenpflegeschule wird 100 Seite 17

ZUR SACHE:



Narrentrauer

Als in der Nacht auf den letzten Donnerstag ein Mann in Hanau neun Personen in Bars, seine Mutter und sich selbst erschoss, wird das Datum eher keine Rolle gespielt haben, eher ein Hass auf Fremde durch die Brille eines psychischen Problems. Als sich nach dem großen Singener Umzug schnell die Meldung verbreitete, dass es auf dem Singener Hauptbahnhof einen Zwischenfall mit tödlichen Folgen gegen habe, in dem ein dunkelhäutiger Jugendlicher als Opfer verwickelt war kam schnell das Stichwort, dass hier eine Tat durch den Anschlag begünstigt worden sein könnte. Die eine Seite: das war wohl zum Glück nicht so gewesen, denn es hätte auch irgendwer Anderes sein können, der da angegriffen wurde, denn da war offensichtlich eine Sicherung durchgebrannt. Die andere Seite: Viele fragen sich, ob da nicht noch mehr »Zeitbomben« dieser Art unterwegs sein könnten, die plötzlich die Kontrolle über sich verlieren. Das ist ein weniger gutes Gefühl. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Singen

Straßenfasnet, wie das Narrenherz sie lebt

WOCHENBLATT-Zelt und NLVK bereichern Schmutzigen Dunschdig / von Stefan Mohr

Der Zunftmeister der Poppele, Stephan Glunk, war hochzufrieden mit der diesjährigen Fasnet, die wieder einmal von der Sonne geküsst, stimmungsvoll am Rathausplatz und in den Straßen Singens gefeiert wurde.

Dass der Schmutzige Dunschdig für die Singener Narren das Weihnachtsfest der fünften Jahreszeit ist, dürfte unumstritten sein. Doch mit zwei Premieren 2020 erstrahlte dieser Narrentag wie die Sonne, die zum Narrenbaumumzug tausende Besucher an den Umzugsweg lockte. Angeführt wurde dieser vom wiederbelebten Narrenloch-Vermessungs-Kommando (NLVK) mit rotem Blitz-Feuerwehrauto. Dabei verteilten die zehn + eins schwarzen Herren Stofftiere gezielt an die Kinder.

Ein neues Zelt

Zu Gast war das NLVK wie die Los Cravallos, die Poppele-Zunft und viele mehr im Zelt des Singener WOCHENBLATTs, das am Schmutzigen Dunschdig zum Treffpunkt für viele Narren in Singen wurde. Verlegerin Carmen Frese-Kroll, die



Bei der Premiere des WOCHENBLATT-Zelts am Schmutzigen Dunschdig war auch das Narrenloch-Vermessungs-Kommando zu Gast und verlieh Verlegerin Carmen Frese-Kroll den Ritterinnen-swb-Bild: stm

die Idee zu dieser Aktion hatte, bedankte sich, dass so viele Gäste gekommen sind. »Es war



Sprichwörtliche Frühlingsgefühle beherrschen die vielen Umzüge vom Narrenbaumumzug (im Bild) bis zum Fasnetumzug am Samstag. swb-Bild: stm

eine bunte Mischung – so bunt wie die Fasnet«, zog sie eine positive Bilanz der Zeltpremiere. Ohne jegliche Randalie sei die gesamte Organisation reibungslos verlaufen. Das Essen habe geschmeckt und viele der Gäste im Zelt haben sich hierfür bedankt, bilanzierte das WOCHENBLATT. Und schon am frühen Nachmittag war alles verputzt. Überhaupt hat das ganze Konzept sehr gut funktioniert, sodass der Wunsch besteht, dies im nächsten Jahr zu wiederholen. Denn als Bindeglied zu Menschen und Vereinen war das WOCHENBLATT schon seit jeher auch in der Fasnet Treffpunkt in Singen.



Vor allem Jugendliche sollten mit dem Angebot in präventiver Weise angesprochen werden. Etwas warmes im Bauch und das kostenlos, aber kein Ausschank alkoholischer Getränke war die Devise der Zeltaktion. swb-Bild: Sauter

Zu Recht wurde Verlegerin Carmen Frese-Kroll eine besondere Ehre des Narrenloch-Vermessungs-Kommandos zu teil. Für die tolle Aktion wurde sie zur Ritterin geschlagen und das WOCHENBLATT erhielt die gestempelte Urkunde des NLVK.

Eine Spende als Dank

Als besonderes Highlight übergab Verlagsleiter Anatol Hennig eine Spende an die Poppele-Jugend in Höhe von 1.712 Euro. Ein traditionelles Dankeschön des WOCHENBLATTs für die Poppele-Zeitung. Die zehn schwarzen Herren des NLVK mit Ehrengast Alt-OB

Andreas Renner an ihrer Seite mischten die Straßenfasnet am Schmutzigen Dunschdig mit Humor und Stimmung richtig auf und dürften sich in den nächsten Jahren zu einer nicht mehr weg zu denkenden Tradition entwickeln. »Es war ein ereignisreicher und schöner Tag, bei dem mir als wir den Narrenbaumumzug anführten, die Tränen im Gesicht standen«, verriet ihr Geometer und Sprecher, Hans-Peter Stroppa, im Gespräch mit dem WOCHENBLATT.

Weitere Berichte zur Fasnet in Singen und im Hegau gibt es im Innenteil dieser Ausgabe.

Singen

Schulen informieren

Die Tage der offenen Türen an den weiterführenden Schulen sind eine wichtige Hilfe bei der Entscheidungsfindung bei der Frage: »An welche Schule soll mein Kind nach Klasse vier wechseln?«. Neben Informationen über die Schulart und das Schulprofil wird viel Programm geboten. Am Freitag, 6. März, bieten vier Singener Schulen Infotage an. Die GMS an der Beethovensschule 14 bis 17 Uhr, die Ekkehardrealschule 15 bis 18 Uhr, das Hegaugymnasium 14 bis 17 Uhr sowie das Wöhler-Gymnasium 16 bis 20 Uhr. Pressemeldung

Singen

Selbsttötung nach Messerangriff

An seinen schweren inneren Verletzungen verstarb ein 46-jähriger Mann am Samstag gegen 14 Uhr, der am Bahnhof in Singen einen 15-jährigen Jugendlichen mit seinem Messer verletzen wollte.

Zuvor hielt sich der 46-Jährige am Bahnhof Singen auf. Als zwei 15-jährige Jugendliche sich zu ihm auf eine Bank setzten, zog er unvermittelt ein Messer und stach in Richtung eines der beiden Jungen, der jedoch unverletzt blieb.

Sofort hielt ihn der Zweite am Arm fest und schlug ihm mit der Faust ins Gesicht, woraufhin der 46-Jährige zu Boden fiel. Anschließend begab er sich auf die Bahnsteigkante, stach mehrmals selbst auf sich ein und verletzte sich hierdurch schwer, informierte die Polizei kurz nach der Tat. Der Angriff selbst hatte sich nach Auskunft der Polizei gegen 12.20 Uhr ereignet. Trotz Reanimation und sofortigem Transport in die Klinik erlag der Mann dort kurz darauf seinen Verletzungen. Obwohl der angegriffene Jugendliche dunkelhäutig ist, gab

es bald keine Anhaltspunkte für eine fremdenfeindliche Motivation mehr, so Staatsanwaltschaft und Polizei in ihrer gemeinsamen Mitteilung. Wie auf Nachfrage beim Polizeipräsidium zu erfahren war, läge hier eher ein psychisches Problem vor, die wohl auch auch Auslöser der Tat sein könnte. Der 46-jährige sei schon seit längerem deswegen in Behandlung gewesen und stand unter Betreuung. Der Bahnhof war für etwa eineinhalb Stunden gesperrt. Davon war auch der Anreiseverkehr zum Fastnachtsumzug betroffen. Pressemeldung

LETZTE MELDUNG

SÖS statt die Linken

Beim Kommentar in der letzten Woche über die nicht beschlossenen Erhöhungen der Gewerbesteuer, war leider etwas verwechselt. Die Gemeinderätinnen Silke Stockenbrand und Birgit Klos, die für die Haushaltssitzung eine Steuererhöhung beantragt hatten, sind natürlich keine Mitglieder der Partei »Die Linke«, sondern sind auf der Liste »Singen ökologische und sozial« in den Gemeinderat gewählt worden, was aber keine Parteilösung bedeutet. Wir bitten diesen Lapsus zu entschuldigen. Oliver Fiedler

Region

WOCHE IN BILDERN

Eine Woche lang registrierten die Närrinnen und Narren die Region, das hat eine Menge besonderer Momente geliefert, von denen auf unserer Bilderseite eine ganze Menge zusammenfinden. Von Umzügen, bunten Abenden, manchem Flohmarkt oder auch überraschenden Auftritt. Auf Seite 16 dieser Ausgabe.



Radolfzell

TAG DER OFFENEN TÜR

Das neue Gesundheitszentrum an der Radolfzeller Haselbrunnstraße ist von außen ein echter Hingucker geworden. Aber auch der Blick hinter die charakteristische Fassade lohnt sich. Am Samstag, 29. Februar, gibt es dazu die Gelegenheit beim großen Tag der offenen Tür. Mehr dazu gibt es auf den Seiten 11 bis 13.

DAS NEUE STELLENPORTAL:

jobs.wochenblatt.net

- Für alle, die es digital lieber mögen ...



WOCHENBLATT

- Anzeige -

- Anzeige -

PEUGEOT KIA CITROËN
Suedmobile GmbH
 In Singen und Radolfzell
 07731-50 51 00 / 07732-99 75 10
www.suedmobile.de · info@suedmobile.de
vormerken! KIA openday
... 7. März von 9-14 Uhr
 ... fair fährt am besten

Ehingen

»The American Way of Life«

Ein Höhepunkt der Fastnacht im Quakennest war zweifelsfrei der bunte Abend in der Eugen-Schädler-Halle.

von Achim Holzmann



Uncle Sam alias Kuttläpuzter (Musikverein Ehingen) verwandelte mit Rock-'n'-Roll-Brass-Sound die Schädler-Football-Arena in einen Hexenkessel.

Mehr als 400 Narren lebten »The American Way of Life« und feierten eine ausgelassene Fastnachtsparty bis in die frühen Morgenstunden. Uncle Sam alias »Kuttläpuzter« (Musikverein Ehingen) verwandelte die »Schädler-Football-Arena« in einen Hexenkessel. Aus »Narri, Narro« wurde »Hip, Hip hooray« und Freiheitsstatue Florian Dold führte durchs Programm. Unter dem Motto: »Das Land der unbegrenzten Möglichkeiten« präsentierte die Quakenzunft eine sensationelle Narrenshow. Zum Auftakt philosophierten die »Golden Ladies« (Beate Enz-Kraus, Ramona Stückler und Luzia Niestroj) über das Essen an Bord eines Luxusliners nach Amerika. Schnell einigten sich die feinen Damen: »Spätzle mit Soob, dezue ä Schnitzel, des isch famos« und im Casino Royal ging es rund an den Zockertischen mit

einer Choreografie der Laboris (Tanzgruppe der Quakenzunft). Dazwischen suchten Jutta und Luzia Stengele den Weg vom Tellerwäscher zum Millionär. Ihr Beitrag hieß »The End« und es war in der Tat das Ende. Nach zwanzig Jahren verabschiedeten sich die beiden Urgesteine der Ehinger Fastnacht von der Quakenbühne und hängen ihre närrische Karriere an den Nagel. Mit seiner Castingshow »Americas got Talent« suchte die Zunft verborgene Talente und die »Wieble der Quaken« tanzten eine starke Wild-West-Show. Auf ihrem Seetrip zogen »Drei Mann auf einem Boot« (Motorsportclub Ehingen) das Dorfgeschehen durch den Kakao und »Dä Xangverein«

(Männergesangsverein Ehingen) inszenierte einen Banküberfall, der allerdings in die Hose ging. Der Narrenrat war der Auffassung, »nur Bares ist Wahres«. Deshalb wurden ein Grundstück für das lang ersehnte Ehinger Schwimmbad und eine Wurlitzer Musicbox versteigert. Die Holzer präsentierten mit ihrer »Opa-Tanzgruppe« und den »Cheerleaders« »The American Dancing Generation« und zum grandiosen Abschluss ließen es die »Kuttläpuzter« (MV Ehingen) mit »Rocking Brass-Sound« auf der Quakenbühne richtig krachen.



Welschingen

Wilder Westen im Rolli-Nest

Der wilde Westen tobte am Schmutzigen Dunschtig im Rolli-Nest Welschingen. Rektor Markus Oppermann wurde an den Marterpfahl gefesselt und die rosaroten Rolli-Indianer stürmten auf Befehl von Zunftmeister Werner Kohler das Engener Fort Welschingen. Denn, so der Rolli-Chef, »so kann's

nicht mehr weitergeh'n - die Engener entreißen uns alles«. Allerdings leistete die Engener Rathaus-Hollywood-Crew unter Regisseur Johannes Moser heftige Gegenwehr, so dass es zu einer wüsten Schießerei kam, die ohne Blutvergießen zugunsten der Rollis endete. Um das Kriegsbeil zu begraben,



Hauptling Kohler und Regisseur Moser rauchen die Friedenspfeife.

stießen die Oberhäuptlinge mit Feuerwasser an, rauchten genüsslich ihre Friedenspfeife und vereinbarten eine gemeinsame Baumpflanzaktion bei Lagerfeuer und Feuerwasser im März im Ertenhag. Ute Mucha



Markenparfums

Donnerstag, 27. Februar 2020 von 9:00 bis 17:00 Uhr
 Freitag, 28. Februar 2020 von 9:00 bis 17:00 Uhr
 Samstag, 29. Februar 2020 von 10:00 bis 15:00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb - Daimler - Straße 7
 Tel. 0 77 31 - 91 77 81
 78239 Rielasingen-Worblingen

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Rouladenwurst mit Mosaikrand, in verschiedenen Ausführungen 100 g	1,59	Schweinerücken mager ohne Sehnen, auch mariniert oder als Kasseler 100 g	1,05
feine Mettwurst hauseigen / es muss nicht immer Rügenwalder sein 100 g	1,00	Schäufele ohne Knochen saftiges goldgelb geräuchertes Schulterstück 100 g	0,99
Cabanossi nach original böhmischer Rezeptur – auch als Minis 100 g	1,39	Rinderbeinscheibe das saftige Suppenfleisch 100 g	0,79
Sanchos / Luftgetrocknete Sanchos nach Chorizo-Art, Luftgetrocknete mediterran 100 g	1,59	Rinderroulade zum Selberfüllen oder bereits gefüllt 100 g	1,49



Handwerkstradition
seit 1907

Hausen a.d.A./Schlatt u.K./Mühlhausen



Die Eröffnung der Reblauszunft mit dem Motto »Etz wird's bunt« war Programm.

Konfetti und Karamell satt

Großartiges närrisches Treiben in Hausen füllte am Fasnetsunntig die Straßen.

von Uwe Johnen

Konfetti und Karamell gab es am Sonntag in Hausen reichlich. Die Teilnehmer des Hegau-Umzugs zeigten sich bei gutem Wetter und milden Temperaturen durchaus spendabel. Die Süßigkeiten flogen nur so durch die Lüfte, zielgerichtet genug, dass vor allem die kleinen Besucher ihre Backen und Taschen vollstopfen konnten. Zum sechsten Mal trafen sich die Narren von Hausen, Schlatt und Mühlhausen, um gemeinsam ein buntes Treiben auf die Beine zu stellen, dieses Jahr zum zweiten Mal in Hausen. Die Reblauszunft, die Narrenzunft Breame und die Käfersieder hatten sich mächtig ins Zeug gelegt, um die dicht gedrängten Zuschauer am Straßenrand bei bester Laune und noch besserer Musik zu unterhalten. Ihre jeweiligen Unter-

gruppen begeisterten mit ihren einfallsreichen Mottos und den Kostümen. Das Umzugsopening der Reblauszunft mit dem Motto »Etz wird's bunt« sollte keine Übertreibung sein. Christof Martin aus Schlatt moderierte die einzelnen Gruppen und wusste dabei viel zu erzählen. Die Lieblinge der Zuschauer waren natürlich die beiden Kindergärten aus Hausen mit dem Motto »Wir Kinder aus Hausen-Zoo« und Mühlhausen als »Zirkus«. Einfallsreich präsentierten sich der Jugendtreff »Hausen-Süd« mit seinem 80er Jahre Look, die Krähensteiner Steinzeithelden, die Mäschgerlegruppe vu Büüre, die SV-Mühlhausen-Legends »Auf hoher See«, die Kreuzfahrt-Ladies, die Altnarren mit »Ein buntes Durcheinander«, der Musikverein Schlatt mit seinen »Helden der Kindheit« wie Winnetou, Jim Knopf oder Popeye und den musizierenden Panzerknackern, Käfersieder-Eskimos, die Sudwieber als Zigeunerinnen, die Mühlhauser Globnarren verkleidet als Globus und die Jungnarren als »Jamaikaner«, gefolgt von den Holzern als »Kannibalen«. Furchterregend waren die Hexen, die nicht damit sparten, Konfetti auf die Haare der Zuschauer zu streuen, egal, ob das die Wolfen-

buck-Hexen, die Hegauer Burg-hexen oder die Höllen-Dämonen Bodanrück waren. Hästräger gehörten natürlich auch dazu sowie die Musikvereine, die sich mit unterhaltender Musik ins Zeug legten. Narrenzunftmeister Andreas Stocker zeigte sich stolz darauf, was er dieses Jahr mit seiner Zunft mit rund 30 Mitgliedern auf die Beine gestellt hatte. »Inzwischen hat der Umzug eine beachtliche Größe«, berichtet er dem WOCHENBLATT, immerhin seien 600 Teilnehmer mit 27 Gruppen dabei. »Der Umzug hat inzwischen Tradition«, und das sei auch wichtig, denn nur gemeinsam könne man so etwas Großartiges auf die Beine stellen, war er sich sicher. Zum fröhlichen Ausklingen zog der Umzug, bestückt mit zahlreichen aufwendig hergestellten Wagen, anschließend in die Eichenhalle, in der bereits DJ Marco vom GREY aus Konstanz wartete. Dieser heizte den Gästen noch einmal so richtig ein und sorgte für gute Stimmung. Nächstes Jahr dürfen sich die Mühlhauser freuen, den Hegau-Umzug bei sich begrüßen zu dürfen.



mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
 Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
 Postfach 320, 78203 Singen
 Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
 Telefon: 07731/8800-0
 Telefax: 07771/8800-36

Herausgeber
 Verlag Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG

Geschäftsführung
 Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74
 V.i.S.d.L.p.G.

Verlagsleitung
 Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49

Redaktionsleitung
 Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29

<https://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 52 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Aufgabekontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH Mitglied im ...

A*B*C SÜDWEST **BVDA** **ADA**
 Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

WOCHENBLATT

DENZEL METZGEREI
 SEIT 1907
 SCHWARZWALDSTRASSE 22
 TELEFON 07731/62433
 WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

AKTION AKTION AKTION Hähnchenkeulen saftig und mager 100 g € 0,59	der schmeckt immer Sauerbraten einglegt nach Großmutter's Art 100 g € 1,79	DA SCHLAGEN WIR ZU Hackfleisch gemischt 100 g € 0,79
die beliebte Vesperwurst Krakauer oder Käsekrakauer 100 g € 1,19	die saugen richtig: Landjäger hart oder weich – wie es beliebt Paar € 1,40	täglich frisch aus unserer Produktion Wienerle knackig im Saitling, geräuchert 100 g € 1,34
natürlich hausgemacht Wurstsalat mit feinem Dressing 100 g € 1,19	die einen mögens groß, die anderen lieber klein! Schinkenwurst auch als Portion 100 g € 1,39	aus unserem Tannerrauch Rot- und Speckwurst im feinen Schweinsdarm 100 g € 0,89

Wer tut was?



Für Bürgermeister **Marcus Röwer** war es eine Premiere. Erstmals wurde er durch die **Rehbock-Zunft** am Schmotzigen Donnerstag mit Pauken und Trompeten aus dem Amt befördert. Das Fatale daran: Altbürgermeister **Alfred Mutter** verhaftete als Rehbock seinen Amtsnachfolger und fesselte ihn mit Seil, damit das Rehbock-Kommando ihn zum Narrenbrunnen abführen konnte. Mutter zeigte seinen Alefanz-Orden und unterstrich damit, dass ihn das sozusagen sogar zu solchen Aktionen verpflichtete. Wie jedes Jahr wurde der Amtsschimmel geköpft, doch jedes Jahr feiert er am Aschermittwoch Auferstehung. »Er war aber noch nie so mager«, machte sich Röwer Hoffnungen. Oliver Fiedler swb-Bild: of



Beim Ordensabend der Poppele-Zunft in der Scheffelhalle erhielt **Roland Neugebauer** den höchsten Orden der Zunft: Den Poppele-Orden in Gold. Mit ihm freuten sich Zeremonienmeister **Ingo Arnold** (links) und Zunftgesellenboss **Markus Stengele**. Alle Geehrten hatten in diesem Jahr die Ehre ein Lied zu singen. Ein Highlight des Abends neben der Verteilung der Poppele-Zeitung am Schluss war sicherlich »The Greatest Show« von **Elsbeth Luzio**, die eine Tanzeinlage mit den anderen Jugendlichen der Zunft präsentierte. Ein Renner war der Vergleich von Sex und Kartoffelsalat an diesem Abend von **Marco Bold** gewesen. Stefan Mohr, swb-Bild: stm



Die Bürgermeisterin der Neuböhringer, **Ulrike Wiese** und der Marktmeister der Poppele-Zunft, **Reiner Maier**, präsentieren bei der Singener Schnurrernacht ihren Orden, den sie beim Tiroler Gschwätz verliehen bekommen haben und den sie nur gemeinsam tragen können. Stefan Mohr swb-Bild: stm

Steißlingen-Wiechs

Mit »Hex-Air« in die närrischen Lüfte

Einen ganz besonderen Narrenspiegel lieferten die Wiechser Schlosshexen am Sonntagabend im Steißlinger Remigiushaus ab. Kein Besucher mehr hätte wohl in den kleinen Saal gepasst, und das kleine Dorf trumpfte hier mit unglaublich vielen Akteuren auf der Bühne auf.

von **Oliver Fiedler**

Dabei war schon das Motto des Abends eine kleine Retourkutsche. Denn die Steißlinger Storchenzunft hatte bei ihrem letzten Narrenspiegel die »Storchen Air« zelebriert, da habe man aber die Gäste aus Wiechs auf die letzten Plätze gesetzt, gab es von den beiden »Stewardessen« Alina Schlosser und Christina Ebenslander zu erfahren. Deshalb luden sie nun eine zur großen Flugreise vom kalten Steißlingen ins warme Wiechs. Doch erst mal brauten die Junghexen auf der kleinen Bühne ihr teuflisches Gebräu, für das auch Bürgermeister Benjamin Mors mit einer unwilligen Lockenspende auf



Absolut beeindruckend war das große Schlussbild des bunten Abends der Wiechser Schlosshexen mit beeindruckend vielen Akteuren auf der Bühne, die für einen »alefänzigen« Abend sorgten. swb-Bild: of

der Bühne beisteuern musste. Warum man aus Wiechs weg sollte, oder auch nicht, das besangen die »Lied Chickz« mit einem würzigen Song darüber, wie es ist im »Kaff« aufzuwach-

der Südsee über Irland nach Mumbay und einem abschließenden Trip auf Männerjagd nach Las Vegas. Wie das ist, wenn man was »Besseres« will, als die Schönheiten vom Dorf,

aus, aber was ihm da geboten wurde, sorgte höchstens im Publikum für allerbeste Stimmung. Das Leben auf dem Airport zeigte anschließend der Nachwuchs mit einem effektvollen Tanzstück. Und auch sie durften dem immer wilder werdenden Publikum eine Zugabe geben. Alena Jäger hatte das Stück mit den Kids einstudiert. Nach dem Auftritt des Musikvereins Steißlingen, der irgendwie auch noch reinpasste in den kleinen Saal, waren die »Bänklewieder« Anna Maier, Franziska Zimmermann und Nathalie Schlosser ein Höhepunkt dieses Abends. Als Gänse machten sie klar, dass man hier nur auf diesem Weg erreicht, die Autos in der Ortsdurchfahrt zu bremsen, weil sonst niemand einsehen mit den

Homburger Bestattungshaus 3/20
Weil Sie nicht alles alleine tragen müssen.
Wir helfen Abschied nehmen.
Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen · Tel. 07731.99750

sen, in dem jeder ein Handy, aber niemals Empfang habe. Beim Frauentanz gings praktisch im Minutentakt in einen anderen Winkel der Welt, von

das zeigte der Narrenrat mit seinem »Tinder Sketch« über Dating Apps. Yannik Leibbach probierte hier das Nachfolgemodell von »Bauer sucht Frau«

Steißlingen

Die Hühner hatten keine Chance

Schultes Benjamin Mors und seine »Hühnerschar« musste sich beim Rathaussturm geschlagen geben.

von **Lutz Erhardt**

Keine Chance hatten die als Hühner verkleideten Gemeinderäte mit ihrem Boss Benjamin Mors am Schmotzigen Dunschtig gegen die als Zwerge auftretenden »Narren« im Kampf um die Macht im Ort. Als es vor dem Rathaus zum Showdown kam, hatten die listigen Zwerge in den Kindergärten und in der Schule sowie auf dem Rathausplatz schon so viele Sympathisanten um sich ge-

schart, dass sich die »Hühnerschar« als recht bescheiden dagegen ausnahm. Auch im Wettkampf der beiden Anführer, die im Rededuell nicht mit gegenseitigen Anschuldigungen sparten und dabei die Vorhaben der Gemeinde kritisch aus ihrer Sicht beleuchteten, erwies sich der Oberzwerge als der Cleverste. In einem kurzen Augenblick der Unaufmerksamkeit seines Kontrahenten entriss er dem »Hühnerboss« den Schlüssel zur Schatzkammer der Gemeinde und lies sich als Sieger und Herrscher in der Gemeinde feiern. Lang währt die Herrschaft allerdings nicht, denn an Aschermittwoch ist bekanntlich alles vorbei.



Die Narren hatten bei der Rathausentmachtung am Schmotzigen Dunschtig die Nase vorn - wie jedes Jahr zuvor bereits. swb-Bild: le

Volkertshausen

Premiere in der neuen Halle

Für die Rehböcke unter ihrem Zunftmeister Jendo Mirthes bedeutet die diesjährige Fastnacht eine Premiere, denn erstmals wird in der neuen Wiesengrundhalle gefeiert. Und gefeiert wurde hier sogar ohne doppelten Boden auf dem Sportbelag.

von **Oliver Fiedler**

Mit einem bunten Programm konnte das sehr applausfreudige Publikum begeistert werden, denn hier gab es viele Tänze auf der Bühne zu erleben. Angefangen mit dem von Laura Schmid und Sarah Miczuga neu choreographierten Rehbock-Zunfttanz, über die jungen »Jumping Devils« unter der Leitung von Selina Salamon mit einem Traum vom Westernhelden, über die kleinsten der »Rasselbande« unter der Leitung von Sarah Miczuga, Sabrina Ritter und Leonie Gülland mit »112 - wir sind dabei« und einem getanzten Feuerwehreinsatz. Die »Zämmegwürfelte« unter der Leitung von Evi Weh, Stephanie Cordobes und Melanie Beck setzten effektvoll die Rap-Nummer »Ice Ice Baby« in Szene, das »Bunker«-Team hatte sich ein Disney-Medley vorgenommen unter der Leitung



Erfreulich viel Nachwuchs war auf der Bühne des Rehbock-Zunftabends mit tollen Auftritten vertreten. swb-Bild: of

von Cara Zoyke, Ken Briel und Laura Ebenslander, das mit Live-Gesang besonders berührte. Als Gäste kamen zum Finale noch das Damen- und Herrenballett Dingelsdorf in die Halle. Doch auch einige Sketche wurden ins Programm gestreut. Die »Sketchers« mussten an der »Kassa« eines Supermarkts endlos anstehen und stellten fest, dass es daheim doch am besten zum Einkaufen ist. Cora Kraus hatte die Leitung des Projekts. Die einstigen »Hupfdohlen« führten den aktuellen Bildungsstand der Grundschule mit verzweifelnder Lehrerin vor unter der Leitung von Beate Dold. Bernd Hosel bestückte die Bütt als Eulenspiegel und befand, dass die alte Halle doch irgendwie gemütlicher war. Die Schlussnummer war auch in der neuen Halle den Alten Herren des Jugendtreffs vorbehalten, die sich diesmal die Frage

Wiechsern habe. Sie erklärten die Storchenzunft kurzerhand zur »Strapsenzunft« denn im Narrenmuseum sei der Storch doch in gewagten Netzstrumpfhosen dargestellt. Der Protest der Steißlinger Gäste war ganz närrisch, und sie fragten sich, was ein »Unweltamt« im Steißlinger Rathaus wohl bedeuten sollte.

Die Frauengruppe begab sich auf der weiteren Reise danach »über die Wolken«, der abschließende Männertanz war eine furiose Inszenierung gleich in drei Bildern mit Urlaubern im Jet, den Stewardessen dazu und noch wilden Captains, die den Saal zum Kochen brachten. Nathalie Schlosser hatte ihre Jungs dafür fit gemacht. Zunftmeisterin Johanna Stengele konnte an diesem Abend zwei Menschen besonders danken. Das war zum einen Udo Kuppel, der die letzten 20 Jahre hier für funktionierende Technik rund um die Bühne sorgte, und Ex-Moderator Ottmar Klotz, der nun erstmals als »Rentner« mit dabei war. Er hatte mit Alina Schlosser und Christina Ehrenbach zwei pfiffige Nachfolgerinnen gefunden.

QR Code: **Bi**
Noch mehr Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

QR Code: **Bi**
Noch mehr Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

Rielasingen-Worblingen

Singen

Bücher für Flohmarkt

Der Freundeskreis der Jugendabteilung des SV Worblingen veranstaltet am 4. und 5. April den 16. Worblingen Bücherflohmarkt. Bücher können hierfür im Clubheim des SV in der Oberwiesen 1 an den Samstagen 7., 14. und 21. März jeweils von 14 bis 18 Uhr gespendet werden.

Pressemeldung

Wunderbare Welt der Bienen

Der Bildungskreis Singen lädt zum Vortrag mit Stadtkamerin Anita Dreyer ein. Unter dem Motto »Die wunderbare Welt der Bienen in Bildern« wird dieser am Samstag, 28. Februar, 15 Uhr in den Räumen des Stadt-seniorenrats Singen, Marktpassage, August-Ruf-Str. 13, stattfinden.

Pressemeldung

Termine

»Marburger Konzentrations- und Gedächtnistraining für Grundschulkinder«, Kurs der AWO-Elternschule Singen ab Mi., 11.3., 16.30 Uhr, Familienhaus Taka-Tuka-Land, Schlachthausstr. 32; 6 Gruppentreffen, 1 Elternabend nach Absprache. Anmeldung: elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, 07731/958081, www.elternschule.awo-konstanz.de.

Stadtseniorenrat Singen: »Offener Seniorentreff« immer montags 10 – 12 Uhr, kennen lernen, reden und spielen. »**Computeria 50+«** immer dienstags und mittwochs, 14 – 17 Uhr, Beratung zu Smartphone, Laptop und Tarifen (3 PCs vorh., evtl. eigenes Gerät mitbringen); www.computeria-singen.de. »**Beratung im Stadtseniorenrat Singen«** immer donnerstags, 9 – 12 Uhr, zu Vorsorge-mappe, Patientenverfügung, Hilfe bei Alltags-, Smartphone- und Computerproblemen. Veranstaltungsort jew. August-Ruf-Str. 13 (Marktpassage), Räume des SSR; Infos unter 07731/1439996 oder www.stadtseniorenrat-singen.de.

Babymassage-Kurs der AWO-Elternschule für Eltern und Baby von 4 Wochen bis zum Krabbelalter wird verschoben. Neuer Kursbeginn: Fr., 6.3., 9 Uhr im Familienhaus Taka-Tuka-Land, Schlachthausstr. 32, Singen; 5 Treffen. Anmeldung: 07731/958081, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, www.elternschule.awo-konstanz.de.

Punk-Konzert im »Blauen Haus«, Fr., 6.3., 20 – 24 Uhr mit »Slick of Society« und »Endlich schlechte Musik«. Neuer 1er-PEKiP-Kurs bei der AWO-Elternschule ab 27.2., 9 Uhr im Familienzentrum Im Iben; für Kinder, die bei Kursbeginn ca. 8 Wochen alt sind; 10 Treffen, davon 1 – 2 Elternabende. Anmeldung: 07731/958081, www.elternschule.awo-konstanz.de.

Seniorenstammtisch im Pflegezentrum St. Verena: Do., 27.2., 15 – 16 Uhr Stammtisch Worblingen im Café Verena, Gänseweide 7, Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/9343-0.

Ökumen. Gottesdienst zum Weltgebetsstag der Frauen, Fr.,

6.3., 19 Uhr im Gemeindezentrum der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Beethovenstr. 50, Singen. 18.30 Uhr Einsingen der Lieder, nach dem Gottesdienst Stehimbiss mit Spezialitäten aus Simbabwe.

Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde Singen, Feldbergstr 46, am So., 1.3., 14.30 – 16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös kommt der vielfältigen Arbeit der »Lila Distel«, Singen, zugute.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Singen: »Kein Herz aus Stahl«, Michael Stahl: Außenseiter - Bodyguard - Herzenskämpfer, 29.2., 17 Uhr, Friedenskirche Singen, Rielasinger Str. 19.

Alt-katholische Kirchengemeinde, Singen: Mi., 26.2., Aschermittwoch, 18.30 Uhr Bußandacht mit Feuer im Pfarrgarten; 19 Uhr Bußgottesdienst in der Kirche, anschl Fischessen.

Veranstaltungen der Jugendmusikschule Singen: Sa., 7.3., 19.30 Uhr, 3. Studiokonzert »Romantische Wanderung« mit Ib Hausmann (Klarinette) und Frank Gutschmidt (Klavier). Mo., 9.3., 19 Uhr Vorspiel der Blockflötenklasse Andrea Binder, der Querflötenklasse Ursula Hehl und der Oboen- und Blockflötenklasse Karl-Friedrich Wentzel. Veranstaltungsort jew. Walburgis-Saal.

Seniorenstammtisch im Pflegezentrum St. Verena, März-Termine: Mi., 11.3., Stammtisch Bohlingen; Do., 26.3., Stammtisch Worblingen; Mo., 30.3., Stammtisch Rielasingen-Arlen; Di., 31.3., Stammtisch Überlingen. Treffpunkt jew. von 15 – 16 Uhr im Café Verena, Gänseweide 7, Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/9343-0. Voranmeldung nicht notwendig.

AWO-Clubprogramm vom 27. – 28.2.: für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10 – 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13 – 15 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 15 – 16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., 10 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Veranstaltungsort: Tagessstätte der Arbeiterwohlfahrt, Heinrich-Weber-Platz 2, Singen; Infos: Tel. 07731/9580-47.

Jahrgang 1934/35 trifft sich Di., 3.3., 15 Uhr im Restaurant Stadtgarten, Singen.

Vereine

Rielasingen

FFW Generalversammlung, Fr., 20.3., 19.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Rielasingen-Worblingen.

INSTRUMENTALVEREIN RIELASINGEN-ARLEN

Mitgliederversammlung, Fr., 6.3., 19 Uhr im Hotel Krone Rielasingen; u. a. stehen Wahlen an.

KOLPINGFAMILIE

Vortrag Sigrid Stapel Kolping International, Mo 9.3., 20 Uhr in Unterkerche St. Barth.

Singen

BETREFF Wochenprogramm v. 27.2. – 4.3.: Do. kein Reha-Sport. Fr., 15.30 Uhr Café mit Herz, 16.30 Uhr Geschichten vorlesen. Sa., 11 – 18 Uhr gemeinsames Kochen, T-Shirts bedrucken, Spaziergang an der Aach. Mo., 16.30 Uhr und 17.45 Uhr Übungen mit dem Seil. Di., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Spieleabend im offenen Betrieb, Frühlingbasteln, Einkehren, Sitzgymnastik. Mi., 16 Uhr offener Betrieb; 17.30 Uhr Theatergruppe Spaßpedal; 18 Uhr Brettspiele im offenen Betrieb, Spiegeleikuchen.

BRIEFMARKEN- UND MÜNZENSAMMLERVEREIN

Briefmarkenaustausch mit Informationsgesprächen, So., 1.3., 9.30 – 11.30 Uhr im Restaurant Magricos, Haselbusch 14, Singen. Info: www.briefmarkenverein-singen.de.

CARITASVERBAND

Kostenfreier Qualifizierungskurs Der Kurs umfasst vier Abende. Do., 5./12./19. und 26.3. jeweils von 18 – 19.45 Uhr, Freiheitstr. 15 – 17. Anmeldeschluss: 2.3. 07731/96970251 oder starz@caritas-singen-hegau.de.

DRK

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Yoga-Kurse, Qigong, Osteoporosegymnastik.

FREUNDKREIS POMEZIA

Monattreffen, Do., 27.2., 18.30

Uhr im Vereinsheim FC Italiana ACREI-Polisportiva, Masurenstr. 32, Singen.

GARTENFREUNDE

»**AM ZIEGELWEIHER«** Jahresversammlung, Sa., 29.2., 15 Uhr, Gaststätte Weißer Retich Singen.

JOHANNITER-UNFALL-HILFE

Der Basislehrgang Betreuungs-assistentIn startet am Di., 3.3.; jeweils dienstags und donnerstags von 18.30 – 21.30 Uhr. Info und Anmeldung unter 07731/99830, erich.scheu@johanner.de.

Vortrag - Naturheilkundliche Maßnahmen zur Behandlung von Allergien und Unverträglichkeiten, Do., 19.3., 18 – 19.30 Uhr, Zelglestr. 6, Singen. Info: 07731/99830.

Kurs: Erste Hilfe am Säugling und Kleinkind, Fr., 6.3. und Fr., 20.3. jeweils von 19.30 – 22 Uhr, Zelglestr. 6, Singen. Info und Anmeldung unter 07731/99830 oder Laura.Haist@johanner.de. Eine Voranmeldung ist erforderlich.

SCHNUPFVEREIN

Nächster Hock, Fr., 28.2., 19 Uhr im Gasthaus Gartenstadt Singen.

SCHWARZWALDVEREIN

Frühlingswanderung in der Markelfinger-Bucht, So., 1.3. Treffpunkt: 12.40 Uhr Bahnhof Singen, Abfahrt 13.02 Uhr. Info: 07731/42320.

Jahreshauptversammlung, Sa., 14.3., 15 Uhr, Siedler-Vereins-gaststätte, Worblingen Str. 67, Singen; u. a. stehen Wahlen an.

TENNIS-CLUB

Mitgliederversammlung, Mo., 16.3., 19 Uhr im Aach-Pavillon, Schaffhauser Str. 35, Singen.

THEATERVEREIN PRALKA

Jahreshauptversammlung, Fr., 13.3., 19.30 Uhr im Restaurant Bella Italia in Singen. Info unter 07731/919329 oder www.pralka.de.

TSV ÜBERLINGEN AM RIED

Mitgliederversammlung, So., 8.3., 19.30 Uhr im Vereinsheim Siebenschläfer; u. a. stehen Wahlen an.

Die Trauerrede soll ihre Herzen berühren.

Unser hauseigener Trauerredner spürt, worauf es ankommt.



Bestattungshaus Decker
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
Tel. 07731 / 99680
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2: 07731/917036
Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117 Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 0800/1110111
0800/1110222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)

24-Std. Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLER
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621
Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504
Hospizverein Singen und Hegau e.V. 07731/31138
Beratung, Ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
29.02./01.03.2020
Chr. Rudolf, Tel. 07738/285





JETZT TESTEN!

Wie steht es um Ihre Herz-Kreislauf-Gesundheit?

Lassen Sie Ihre Werte bestimmen und profitieren Sie von einer individuellen Gesundheitsberatung.
Cholesterin-Werte • Blutfett-Werte • Diabetes-Risiko • Lungenalter • BMI & Blutdruck

Ihre Herz-Kreislauf-Apotheke

- ausgebildetes Fachpersonal
- präventiver Gesundheits-Check mit detailliertem Ergebnisbericht

alphega apotheken
Deutsche Hochdruckliga

Apotheker Johannes Danassis
Hegaustraße 26 • 78224 Singen
Tel.: (07731) 64317
Fax: (07731) 60126
service@centralapotheke.com
www.centralapotheke.com



In den kommenden Tagen können in unserer Gemeinde folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern:

am 3. März 2020
Günter Linder, Hegaustraße 19 seinen 85. Geburtstag

Bruno Fabbri,
Mühlhauser Straße 10
seinen 80. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!

Aus dem Gemeinderat



Befreiungen vom Bebauungsplan
In seiner letzten Sitzung beriet der Gemeinderat über zwei Anträge zur Befreiung vom Bebauungsplan „Öhmdweg“. Im ersten Fall geht es um eine geringfügige Überschreitung der Grundflächenzahl sowie der Überschreitung des zulässigen Baufensters durch die geplanten Terrassen. Im zweiten Fall soll die zulässige Grundfläche für überdachte Stellplätze und Garagen überschritten werden, wobei jedoch die insgesamt zulässige Gesamtflächenzahl eingehalten bleibt. Zudem überschreitet dein Dachüberstand die zulässige Baugrenze. Da es sich jeweils um geringfügige Überschreitungen handelt, stimmte der Gemeinderat den Befreiungen zu.

Beschaffung von Datenloggern für Wasserversorgungsanlagen
Die Stadtwerke Singen, die für die Gemeinde Volkertshausen die Aufgaben des Wassermeisters übernommen haben, beabsichtigen, sogenannte Datenlogger für die Wasserversorgungsanlagen der Gemeinde zu beschaffen. Die Datenlogger zeichnen Messdaten auf (z.B. Pegelstände) und leiten diese Daten mithilfe von Funktechnik weiter. Auf diese Weise wird eine Echtzeitüberwachung der Volkertshausener Wasserversorgung aus der Ferne möglich. Die Beschaffung von Datenloggern, Auslesegerät und Zubehör verursacht Kosten in Höhe von 15.775,83 €. Der Gemeinderat stimmte der Beschaffung zu.

Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung
Bürgermeister Röwer gab in der Sitzung Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20. Januar 2020 bekannt. Zum einen wurde die Gemeindeverwaltung ermächtigt, die damals ausgeschriebene Stelle der stellvertretenden Rechnungsamtsleitung zu besetzen, sofern im Rahmen der Bewerbungsgespräche geeignete Bewerber gefunden würden. Zum anderen beschloss der Gemeinderat, im kommenden Kindergartenjahr zwei Anerkennungspraktikanten/innen – statt wie bisher eine – anzustellen. Zuletzt stimmte der Gemeinderat der Annahme von Spenden bis 100,- € aus dem Jahr 2019 zu. Über die Annahme wurde nichtöffentlich beraten, weil über die Spenden en bloc abgestimmt wird und ein Teil der Spender ungenannt bleiben möchte.



Regierungspräsidium Freiburg

Messungen im Weitenried

Zwischen Steißlingen, Beuren, Volkertshausen und Langenstein erstreckt sich das Weitenried. Es ist bei weitem das größte Moorgebiet im Hegau und hat damit eine

wichtige Funktion für unser Klima als Kohlenstoffspeicher. Weiterhin besitzt dieses Niedermoor ein überregional bedeutsames Lebensraumpotential für gefährdete Tier- und Pflanzenarten.

Um den aktuellen Zustand bewerten zu können, hat das Regierungspräsidium Freiburg das Ingenieurbüro Dr. Kapfer (Tuttlingen) mit der Erfassung der noch vorhandenen kohlenstoffhaltigen Torfe sowie des Bodenwasserhaushalts im Ried und seinen Randgebieten beauftragt. Hierzu werden über 2 Jahre hinweg Vermessungen, Handbohrungen und Wassermessungen (u.a. in Pegelrohren) durchgeführt.

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung und Rücksichtnahme auf die Installationen im Gelände.

Grund- und Hauptschule

Anmeldetermin für künftige Schulanfänger
Die Anmeldung der zukünftigen Schulanfänger erfolgt am **Dienstag, dem 3. März 2020 zwischen 14 und 18 Uhr in der Grundschule Volkertshausen** (Sekretariat). Um längere Wartezeiten am Anmelde- tag zu vermeiden, bittet die Schulleitung um **vorherige, telefonische Anmeldung unter 07774-921379**. Es müssen alle Kinder angemeldet werden, die bis zum 31.08.2020 das 6. Lebensjahr vollendet haben, also alle Kinder, die vor dem 01.09.2014 geboren sind. Auch Kinder, die im Vorjahr (Schuljahr 2019/2020) zurückgestellt wurden, müssen nochmals angemeldet werden.

Darüber hinaus können Kinder, die bis zum 30.06.2021 das 6. Lebensjahr vollenden ebenfalls angemeldet werden. Für die Anmeldung bitten wir um folgende Nachweise:
Einen Geburtennachweis Ihres Kindes, den Nachweis der Vorsorgeuntersuchung U9, den Impfpass Ihres Kindes, sowie den Nachweis bei Allein-Sorgeberechtigten.
Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit. Während des Anmeldeverfahrens wird Ihr Kind von zwei Lehrkräften der Grundschule Volkertshausen betreut. Außerdem können Sie sich bei Frau Weiß über bewusste Kindernerährung (BeKi) informieren. Zudem bietet der Förderverein Kaffee und Kuchen an, sodass Sie mit anderen Eltern der zukünftigen Erstklässler ins Gespräch kommen können.

Holger Brock
- Rektor -



Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2020 / 2021

Alle Kinder des Jahrgangs September 2017 bis August 2018, die den Kindergarten besuchen sollen, müssen dafür angemeldet werden. Dazu besteht am Dienstag, den 10.03.2020 **von 9.00 bis 10.00 Uhr und von 12.00 bis 14.00 Uhr** im Kindergarten die Möglichkeit.

Die Kindergartenleitung

Mülltermine

- Donnerstag, 5. März 2020**
Blaue Tonne
- Montag, 9. März 2020**
Restmüll
- Montag, 16. März 2020**
Biomüll
- Donnerstag, 26. März 2020**
Gelber Sack
- Montag, 30. März 2020**
Biomüll



Samstag 29. Februar um 20.00 Uhr
Konzert mit „The Lyrics“



Zur Eröffnung der Ausstellung mit Ralf Lürig dürfen natürlich die „Lyrics“ nicht fehlen. Das ganz besondere Familienensemble bietet bei seinem Konzertprogramm den Swing der 40er Jahre, spritzige südamerikanische Stücke und viele Evergreens. Die musikalische Familie singt seit Jahren mit Herzblut und begeistert das Publikum mit ihrem Gesang und Charme. An diesem Abend können Sie sich einfach zurücklehnen und werden bestens unterhalten!
Am Klavier die unvergleichliche Olga Bruttel.
Eintritt frei – wir freuen uns über eine Spende!

Ralf Lürig wurde 1962 in Höckelheim in Niedersachsen geboren. Nach dem Studium der „Freien Kunst“ in Hannover mit Schwerpunkt altmeisterliche Technik in den Bereichen Malerei, Druckgrafik und Zeichnen arbeitete er in verschiedenen Kirchen und Kapellen im gesamten Bundesgebiet bis er 2007 sein eigenes Atelier zunächst in Einbeck und im Jahr 2012 in Aach eröffnete, wo er heute noch mit seiner Frau und seinen acht Kindern lebt.

Lürig kombiniert klassische Malweise mit modernen Themen, die die Menschen aufgrund ihrer alltäglichen Anspielungen ansprechen. Seine virtuose Maltechnik, Witz und Ironie sind schnell zum Markenzeichen geworden. Er ist ein Künstler, der von jung und alt geschätzt wird. Der Reiz dieser Künstlerpersönlichkeit liegt unter anderem in der Gegensätzlichkeit, die sich in Lürigs Kunst widerspiegelt: zeitkritisch und eindringlich, zugleich aber auch poetisch, verspielt und verschmitzt. Die Ausstellung ist donnerstags und sonntags von 15.00 bis 18.00 Uhr bis einschließlich 12. März geöffnet!

Hauptversammlung am Mittwoch, den 11. März 2020

Am **Mittwoch, den 11. März 2020, findet um 20.00 Uhr** im Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kirche die diesjährige Hauptversammlung des "Verein Alte Kirche Volkertshausen e.V." statt. Unsere Hauptversammlung hat folgende

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen zur Vorstandschaft
8. Vorschau / Termine
9. Verschiedenes



Endlich geht wieder los!

Die Winterpause ist vorbei und somit beginnen unsere Proben wieder. Los geht es ab **Dienstag, 3. März 2020**.

Wie gewohnt finden die Proben immer dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr statt (Ausgenommen sind die Schulferien). Für Fragen steht das Jugendleiter-Team bereits ab 17.30 Uhr im Gerätehaus zur Verfügung. Wir freuen uns auf euch!



Einladung zum Stammtisch – Invito all'incontro mensile

Am Mittwoch, den 4. März 2020 findet der Stammtisch um 19.00 Uhr im Gasthaus Mohren in Volkertshausen statt.

Am Mittwoch, den 18. März 2020 findet um 20.00 Uhr im Gasthaus Mohren in Volkertshausen dann die Mitgliederversammlung des Deutsch-Italienischen Freundeskreises Volkertshausen e.V. statt.

Wir laden herzlich dazu ein.

Mercoledì il 04 marzo 2020 l'incontro mensile avrà luogo alle ore 19.00 al Gasthaus Mohren a Volkertshausen

Mercoledì, 18 marzo 2020 alle ore 20.00 avrà luogo al Gasthaus Mohren a Volkertshausen la riunione dei soci dell'associazione italo-tedesca di Volkertshausen. Vi invitiamo cordialmente!



Die nächste **Sprechstunde des Tagesmüttervereins** findet am

Donnerstag, den 5. März 2020 von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses statt.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
Telefonische Sprechzeit: Montag, 9.00-11.00 Uhr (07732/823388-6) sabine.dietz@tagesmuetterverein.info;
www.tagesmuetterverein.info



Einladung zur Mitgliederversammlung

Am **10. März 2020, 20.00 Uhr** findet im Gasthaus Sternen, Volkertshausen, unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht Leiterin „Jungstörche“
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Wünsche und Anträge
9. Sonstiges

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen spätestens 10 Tage vor der Versammlung beim Vorstand vorliegen.



Einladung zur Generalversammlung

Liebe Mitglieder, wir laden ein zur Generalversammlung am **Mittwoch, den 11.03.2020 in St. Verena, Volkertshausen**. 18:30 Uhr Dankandacht in der Krypta mit Gedenken an die Verstorbenen unserer Gemeinschaft. 19 Uhr Generalversammlung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Teams
3. Kassenbericht der Kassenverwalterin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen

7. Grußwort und Dank an alle Mitarbeiterinnen durch Präses Herrn Pfarrer Ruf
8. Terminvorschau 2020
9. Diskussion, Vorschläge, Wünsche, Anträge

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen, damit wir in Ihrem Sinne weitere Veranstaltungen durchführen können.



Einladung zum zweiten Böckle-Basar in Volkertshausen

Am Freitag, dem 13. März 2020 wird es zum zweiten Mal einen Böckle-Basar in der Wiesengrundhalle geben. Einlass ist um 18.30 Uhr und für Schwangere bereits eine halbe Stunde früher. Wer Interesse hat, die zu klein gewordene Baby-/Kinderkleidung sowie Kinderspielzeug und alles Weitere rund ums Kind zu verkaufen, kann die Etiketten online unter basarlink.de/766 erwerben. Für das leibliche Wohl ist am Abend des Verkaufs ebenfalls gesorgt. Für den Aufbau am Vorabend, den Verkauf und den Abbau suchen wir noch Helfer, für die es einen Helferverkauf vor dem Basar geben wird. Meldet euch bei uns über boecklebasar@gmail.com oder tragt euch direkt bei Basarlink für eine Helferschicht ein, wenn ihr mithelfen möchtet. Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage <https://boecklebasar.wixsite.com/volkertshausen>.



Heisse Ohren im Frühling am



22.3.2020 um 14:30 Uhr
Heisse Ohren gibt es am Sonntag den 22.3.2020 ab 14:30 Uhr in der Alten Kirche.

Die Jugendlichen des Musikvereins präsentieren ihr musikalisches Können. Mit dabei sind die Kinder der musikalischen Früherziehung und die Flötenklasse unter der Leitung von Claudia Hänsler, die Musikschüler des Musikvereins, die Jugendkapelle und ein Percussionensemble mit Schülern von Gerhard Winter. Genießen Sie einen unterhaltsamen, abwechslungsreichen Nachmittag mit viel Musik und Kaffee und Kuchen. Der Musikverein freut sich auf Ihr Kommen!



Unsere regelmäßigen Sprechzeiten
Dienstags von 15.00 - 17.00 Uhr
donnerstags von 9.30 - 11.30 Uhr
und 16.00 - 17.00 Uhr.

Neu: Sprechzeiten in Volkertshausen (Rathaus)
Donnerstag, den 12.03.2020 von 16.00 – 17.00 Uhr

Gemeinsames Kino für Jung und Alt
Kino am 02.03.2020 inkl. 1 Kaffee oder 1 Glas Sekt, Pro Person: 5,50 Euro
„Ich war noch niemals in New York“ Komödie / Musical

Beginn 16:00 Uhr, Abfahrt 15:00 Uhr auf dem Mühlenplatz
Anmeldung bis spätestens 24.02.2020 im Sozialen Netzwerk.



St. Verena

Sonntag, 1. März
9.00 Uhr Hl. Messe
18.00 Uhr Fastenandacht

Montag, 2. März
18.30 Uhr Rosenkranz in der Krypta
19.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Mittwoch, 4. März
7.30 Uhr Schülergottesdienst in der Krypta



Volkertshausen

lädt ein zum **Altennachmittag** am **Mittwoch, dem 4. März 14.30 Uhr**.

Nach einer kurzen Andacht in der Krypta treffen wir uns – wie üblich – zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen im Verensaal.

Frau Donat, Apothekerin der Mauritiusapothek, wird mit uns über Vorbeugung und Krankheiten im Alter sprechen.

Hierzu laden wir alle älteren Menschen herzlich ein.

EVANG. PFARRAMT AACH – VOLKERTSHAUSEN

Mittwoch, den 26.02.
17:15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Christuskirche Aach

Donnerstag, den 27.02.
15:00 Uhr Seniorenkreis im Gemeinderaum, Friedenstr. 9, Volkertshausen
20:15 Uhr Chorprobe des Ökum. Kirchenchores im Gemeindezentrum Christuskirche Aach

Sonntag, den 01.03.
10:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Aach; mit Kindergottesdienst
17:00 Uhr Konzert im Gemeindezentrum Christuskirche mit dem Sohee Kim Trio (Klavier, Cello, Geige), Klassik auf höchstem Niveau mit Werken von Brahms; Eintritt frei – Spenden sind erwünscht

Mittwoch den, 04.03.
17:15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Christuskirche Aach

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt Bürgermeister Marcus Röwer
Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20

E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de

Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr
Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Singen

Kreis-CDU ZUR

Der CDU-Kreisverband Konstanz fordert einen CDU-Sonderparteitag und lädt seine Mitglieder zu einer Informationsveranstaltung mit dem Bundestagsabgeordneten und stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Andreas Jung am Samstag, 7. März, ins MAC nach Singen ein.

Der CDU-Kreisverband Konstanz will mit dem Votum der Versammlung den Bundesvorstand auffordern, eine Personalentscheidung über Kanzlerkandidatur und Bundesvorsitz vor dem ordentlichen Bundestag im Dezember 2020 zu treffen.

Der Prozess über die Personalentscheidung solle auch ergebnisoffen erfolgen, so der Kreisvorsitzende Willi Streit. Die unklaren Führungsverhältnisse in der CDU Deutschlands müssen auch deshalb zeitnah geklärt werden, da der CDU-Kreisverband Konstanz ansonsten mit negativen Auswirkungen für die CDU-Kandidatinnen und CDU-Kandidaten bei der Landtagswahl im Frühjahr 2021 rechnet, vermeldet die Kreis CDU mit ihrer Einladung.

Pressemeldung

Singen



Die Schülerin Fabiana Messmer schlägt sich im simulierten Vorstellungsgespräch von Vito Renna und Kelly Dumtczus trotz Beobachtung durch ihre Mitschülerinnen wacker. sub-Bild Anja Schmidt

Bewerbertraining mit echten Chefs

Was ist ein Assessment Center? Wie löse ich eine Postkorb-Aufgabe? Und wie gestalte ich meine Bewerbung, sodass ich überhaupt zu so einem Auswahlverfahren eingeladen werde?

Mit Fragen wie diesen beschäftigten sich SchülerInnen der Robert-Gerwig-Schule Singen an zwei Freitagnachmittagen. Die Schüler, die sich freiwillig für den Workshop angemeldet haben, wurden für ihre Motivation direkt belohnt: Der Workshop wurde durch Dozenten von Takeda, CMC Personal und der Sparkasse Hegau-Bodensee

professionell geleitet. Nicht nur die Rückmeldung der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler war durchweg positiv. Auch die beiden Organisatorinnen, Franziska Paolantonio und Kerstin Gräser, zeigten sich begeistert: »Es ist immer wieder aufschlussreich zu sehen, was die Schüler aktuell für eine erfolgreiche Bewerbung leisten müssen. Dieses authentische Wissen können wir auch zukünftig in den Unterricht einfließen lassen. Wir wünschen den Schülern viel Erfolg bei Ihren Bewerbungen!«

Pressemeldung

Konstanz

Krimi über Rentnerpastor

Am Donnerstag, 5. März, 18.30 Uhr, liest Renate Kinzel aus ihrem Krimi »Der Rentnerpastor im Quartierszentrum »Tannenhof« (Tannenhof 2) auf Einladung des Caritasverbands Konstanz. Das Leben von drei völlig unterschiedlichen Menschen wird auf schicksalhafte Weise miteinander verwoben. Der Eintritt ist frei! Pressemeldung

Singen

Infotage an der HGS

Die Hohentwiel-Gewerbeschule Singen bietet Schülerinnen und Schülern von Gymnasien, Realschulen und GMS die Möglichkeit, in die Klasse acht des Technischen Gymnasiums zu wechseln. Auch sehr gute Werkrealschüler/innen können aufgenommen werden. Die nächsten Infoabende finden am Mittwoch, 4. März und am 6. Mai, jeweils ab 19 Uhr in Raum 217 der HGS, Uhlandstraße 27 statt. Am Donnerstag, 19. März, können Interessierte einen Schnuppertag besuchen. www.hgs-singen.de Pressemeldung

Kreis Konstanz

Solidarischer Landkreis

Der Landkreis Konstanz erklärt sich mit Menschen auf der Flucht und seinen in der Sitzung am 9. Dezember 2019 vom Kreistag beschlossenen Zielen der »Seebrücke« solidarisch.

Außerdem war mit dem Beschluss der Beitritt in das Bündnis »Städte Sicherer Häfen« verbunden sowie die finanzielle Unterstützung eines zivilen Seenotrettungsschiffs. Der Landkreis positioniert sich damit öffentlich gegen die Kriminalisierung der Seenotrettung auf dem Mittelmeer. Die »Seebrücke« ist eine 2018 gegründete zivilgesellschaftliche Bewegung, die sich für die zivile Seenotrettung, sichere Fluchtwege und die dauerhafte Aufnahme von geflüchteten Menschen in Deutschland einsetzt.

Bereits über 120 Städte, Gemeinden und Kommunen haben sich mit der »Seebrücke« solidarisch erklärt. Der Kreistag hatte zwar damals gegen einen von SPD, Grünen und Linken gestellten Antrag votiert, stimmte aber dann einer fast identischen Vorlage der »Seebrücke« auf Antrag der CDU zu. Pressemeldung

Leserbrief

»Nicht ins Blaue schießen«

Zur Waffenrechts-Diskussion nach dem Anschlag von Hanau wird uns geschrieben:

»Ich möchte mich, als Betroffener, mal zu der ewig andauernden Forderung zur Verschärfung der Waffengesetze äußern: Der DSB (Deutsche Schützenbund), ist der größte Sportverband in Deutschland. In diesem Verband sind rund 1,5 Millionen Sportschützen organisiert, die rund 6 Millionen legale Waffen besitzen (RP Online). Sicherlich sind Taten wie aktuell in Hanau mit 11 Toten scharf zu verurteilen, dennoch sind diese gesehen auf die Menge der Schützen und Waffen gering.

Ich möchte hier mal zum Vergleich die fast täglich in den Medien vorkommenden Nachrichten, über jugendliche Raser mit zahlreichen Toten aufmerksam machen. Hier vermisse ich die Forderungen nach Verschärfung des Verkehrsrechts, wie zum Beispiel Führerschein ab 25, oder Probezeit bis 25 verbunden mit einer PS-Begrenzung auf 75 Ps, um solchen Taten in Zukunft vorzubeugen. Die Politik sollte nicht ins Blaue schießen.

Thilo Simeoni, Singen






DER NEUE NISSAN JUKE DER COUPÉ-CROSSOVER

NISSAN JUKE VISIA DIG-T 117 6MT, 86 kW (117 PS), Benzin

UNSERE RATE
AB MTL. € 169,-¹

+ € 0,- ANZAHLUNG inkl. Google Home Mini

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

NISSAN JUKE VISIA DIG-T 117 6MT, 86 kW (117 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100km): innerorts 5,6, außerorts 4,5, kombiniert 4,9; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 112,0; Effizienzklasse: B. **NISSAN JUKE:** Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,1-4,8; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 118,0-110,0 (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007); Effizienzklasse: B.

Abb. zeigt Sonderausstattung. ¹Fahrzeugpreis € 16.825,-, Leasingsonderzahlung € 0,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 169,-), 40.000 km Gesamtlauflistung, effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz (gebunden) 1,97%, Gesamtbetrag € 8.112,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung € 8.112,-. Ein Kilometer-Leasingangebot für Neuwagen der NISSAN LEASING, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.03.2020. Nur für Privatkunden.

- Voll-LED-Scheinwerfer
- manuelle Klimaanlage
- Verkehrszeichenerkennung
- Audiosystem mit Bluetooth®- und USB-Schnittstelle



AUTOHAUS IVACIC

Autohaus Bernd Ivacic GmbH
Anton-Sommer-Straße 4
88046 Friedrichshafen
Tel.: 0 75 41 - 5 29 79
www.nissan-ivacic.de

RADIKAL REDUZIERT



NEUWAGEN
Nissan - X-TRAIL ACENTA 1,3 DIG-T DCT 4X2
Leistung 117 kW (160 PS), Hubraum 1.332 ccm, Verbrauch kombiniert 6,30 l/100km Innerorts 6,60 l/100km Außerorts 4,60 l/100km CO₂-Wert 145 g/Km CO₂ Effizienz Kl. B
Aktionsrabatt 4.520,-
Preis 31.490,-



TAGESZULASSUNG
Nissan - QASHQAI N-WAY 1.3 DIG-T 160 PS 6MT 4X2
Leistung 117 kW (160 PS), Hubraum 1.332 ccm, Verbrauch kombiniert 5,70 l/100km Innerorts 7,00 l/100km Außerorts 4,50 l/100km CO₂-Wert 130 g/Km CO₂ Effizienz Kl. A
Aktionsrabatt 6.134,-
Preis 25.490,-



TAGESZULASSUNG
Nissan - QASHQAI ACENTA 1,3 DIG-T 6MT 4X2
Leistung 103 kW (140 PS), Hubraum 1.332 ccm, Verbrauch kombiniert 5,30 l/100km Innerorts 6,60 l/100km Außerorts 4,50 l/100km CO₂-Wert 121 g/Km CO₂ Effizienz Kl. A
Aktionsrabatt 5.364,-
Preis 22.460,-



TAGESZULASSUNG
Nissan - QASHQAI N-CONNECTA 1,3 DIG-T 160 PS 6MT 4X2
Leistung 117 kW (160 PS), Hubraum 1.332 ccm, Verbrauch kombiniert 5,70 l/100km Innerorts 7,00 l/100km Außerorts 5,00 l/100km CO₂-Wert 130 g/Km CO₂ Effizienz Kl. B
Aktionsrabatt 6.514,-
Preis 26.690,-



TAGESZULASSUNG
Nissan - QASHQAI N-CONNECTA 1,7 dCi 6MT 4X4
Leistung 110 kW (150 PS), Hubraum 1.749 ccm, Verbrauch kombiniert 5,20 l/100km Innerorts 6,20 l/100km Außerorts 4,50 l/100km CO₂-Wert 138 g/Km CO₂ Effizienz Kl. B
Aktionsrabatt 7.404,-
Preis 30.650,-



TAGESZULASSUNG
Nissan - QASHQAI N-CONNECTA 1.3 DIG-T 160PS 6MT 4X2
Leistung 117 kW (160 PS), Hubraum 1.332 ccm, Verbrauch kombiniert 5,70 l/100km Innerorts 7,30 l/100km Außerorts 4,90 l/100km CO₂-Wert 130 g/Km CO₂ Effizienz Kl. B
Aktionsrabatt 6.564,-
Preis 26.890,-



JAHRESWAGEN
Nissan - MICRA N-CONNECTA IG-T 100 Xtronic
Leistung 74 kW (100 PS), Hubraum 999 ccm, Verbrauch kombiniert 4,70 l/100km Innerorts 5,60 l/100km Außerorts 4,20 l/100km CO₂-Wert 108 g/Km CO₂ Effizienz Kl. B
Aktionsrabatt 4.209,-
Preis 17.790,-



TAGESZULASSUNG
Nissan - MICRA ACENTA IG-T 100 5MT EZ 11/2019
Leistung 74 kW (100 PS), Hubraum 999 ccm, Verbrauch kombiniert 4,50 l/100km Innerorts 5,60 l/100km Außerorts 3,90 l/100km CO₂-Wert 104 g/Km CO₂ Effizienz Kl. B
Aktionsrabatt 3.709,-
Preis 15.990,-